



Zum ersten Mal dabei war die Tanzgruppe vom Carnival-Club aus Besch.

Foto: Roman Niederkorn

Feuerwerk mit Gardetanz und Show gezündet

Schautanzturnier des Karnevalsvereins „Grad ze laeds“ in der Deutschherrenhalle

Gut vorbereitet gehen die Tanzgruppen verschiedener Karnevalsvereine in die bald beginnende närrische Session. Dies zeigte sich beim fünften Schautanzturnier des KV „Grad ze laeds“ in der Deutschherrenhalle.

VON SZ-MITARBEITER
ROMAN NIEDERKORN

Beckingen. Formationen aus 16 Vereinen traten, unterteilt in Kinder-, Junioren- und Aktivegardien, gegeneinander an und boten ein wahres Feuerwerk an Show- und Tanzeinlagen. Das Turnier der KVB unter der Organisationsleitung von Tanja Jungmann gehört bei vielen Vereinen mittlerweile zum festen Bestandteil im Jahresprogramm. Bürgermeister (und Schirmherr) Erhard Seger bezeichnete dieses Turnier als eine gute Gelegenheit, sich bereits jetzt als Verein für die anstehende Session zu präsentieren.

Mit dem Tanz „D'Artagnan und die drei Musketiere“ war die Gruppe des Spiel- und Fanfarenzugs Steinbach mit 457 von 500 möglichen Punkten nicht zu schlagen. Der amtierende Saarlandmeister und Fünfte der deut-

schen Meisterschaft lieferte mit seinem neuen Tanz eine überzeugende Performance und begeisterte Jury und Publikum gleichermaßen.

Fetzig und gekonnt präsentierte sich auch die GVK „Die Kreiser“ aus Völklingen, die in schmackhaften Marineuniformen ihren Tanz vorführten und mit 420 Punkten auf Rang zwei landeten. Knapp dahinter mit 412 Zählern platzierte sich die KG Hampitana aus Bous, die ein flottes Potpourri unter dem Titel „Wir lassen die Puppen tanzen“ auf die Bühne legte. Die übrigen Aktivegardien wurden gemeinsam auf Rang vier gesetzt. Dies waren die Gold-Blauen Funken aus Saarwellingen mit der „Glenn Miller Story“, der KV De Picarda Fräsch aus Saarlouis mit „Haus des Schreckens“ und die Kulturgemeinschaft „No Limits“ aus Gresaubach mit „Mitternacht“.

Zuvor hatten bereits die Kinder- und Juniorenformationen ihre Auftritte gehabt. Der KV „Grad ze laeds“ ist im Kreis der einzige Verein, der für den karnevalistischen Nachwuchs einen solchen Wettbewerb bietet.

In adretten Schuluniformen

wirbelten die Kids des KV „Die Bollen“ aus Hülzweiler über die Bühne und ließen sich in ihrer Klasse den Sieg nicht nehmen. Die Darstellung von „Joels Piraentraum“ brachte dem Nachwuchs der Gold Blauen Funken aus Saarwellingen den zweiten Platz vor der Rosengarde Beumarais, die schnell wie Speedy Gonzales als mexikanische Mäuse übers Parkett huschten.

Die tänzerische Anlehnung an die indische Filmindustrie unter dem Titel „Bollywood“ brachte der Formation „Die Bollen“ aus Hülzweiler bei den Junioren den ersten Platz ein.

Mit der Geschichte „Ein Frosch geht auf Reisen“ landeten die KG „Picarda Fräsch“ auf dem zweiten Rang, gefolgt von den Tänzerinnen des Bescher Carnival-Clubs, die mit „Feuer“ bei ihrem ersten Wettbewerb einen guten dritten Platz ergatterten konnten.

Bevor KVB-Präsident Ludwin Breder die Pokale, Geld- und Sachgeschenke an die Teilnehmer aushändigte, erfreute das Tanz-Mariechen Chiara Pandin von der KG Hampitana Bous als Küken mit einer Schautanzeinlage die Zuschauer in der Halle.